

5R65 / 5R66

JSY5R6C1-A1906

SEIKO WATCH CORPORATION

Copyright©2019 by SEIKO WATCH CORPORATION

Printed in Japan

S-4

SEIKO

5R65 / 5R66

SPRING DRIVE

ANLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für eine SEIKO Uhr entschieden haben.

Damit Sie Ihre SEIKO Uhr richtig und problemlos nutzen können, lesen Sie bitte die Anleitung in diesem Heft aufmerksam, bevor Sie die Uhr in Gebrauch nehmen.

Heben Sie die Bedienungsanleitung gut auf, um jederzeit nachlesen zu können.

- * Das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben, kann Ihnen auch die Länge des Armbands einstellen. Falls dies nicht möglich ist, weil Sie zum Beispiel die Uhr als Geschenk erhalten haben oder zwischenzeitlich umgezogen sind, wenden Sie sich bitte an eine SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE. Der Service wird möglicherweise auch von anderen Geschäften gegen Gebühr angeboten. Es gibt aber auch Geschäfte, die diesen Service nicht anbieten.
- * Sollte sich eine Folie zum Schutz vor Kratzern auf Ihrer Uhr befinden, ziehen Sie diese vor dem Gebrauch der Uhr ab. Wenn die Uhr mit der Schutzfolie verwendet wird, können sich Schmutz, Schweiß, Staub oder Feuchtigkeit unter der Folie sammeln und Rost verursachen.

INHALT

1 VERWENDUNG

Wichtige Hinweise für die Benutzung	4
Merkmale	8
Bezeichnung der Teile und ihre Funktionen ..	10
KRONE	12

2 VOR DEM GEBRAUCH

Aufziehen der Hauptfeder	13
Anleitung für den Aufziehzustand der Hauptfeder	13
Aufziehen der Hauptfeder mit der Krone (Handaufzug)	14
Restenergieanzeige	15
Ablesen der Restenergieanzeige	16

3 5R65 (Modell ohne 24-Stunden-Zeiger)

① Einstellung von Uhrzeit und Datum	17
Einstellung von Uhrzeit und Datum	17
Hinweise für eine genauere Einsellung der Uhrzeit	20
Einstellung des Datums am Monatsanfang ...	21

4 5R66 (Modell mit einem 24-Stunden-Zeiger)

① Einstellung von Uhrzeit und Datum	22
Einstellung von Uhrzeit und Datum	22
Hinweise für eine genauere Einsellung der Uhrzeit	25
Einstellung des Datums am Monatsanfang ...	26
Verwendung des 24-Stunden-Zeigers	29

② Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied	31
Verwendung der Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied	31
Liste der Zeitonenunterschiede in wichtigen Regionen der Welt	33
③ Verwendung des einfachen Kompass (für Modelle mit Drehring und Richtungskennzeichnung)	35
Bestimmung einer Richtung mit dem 24-Stunden-Zeiger	35
④ Verwendung des Drehrings mit der 24-Stunden-Skala (für Modelle mit Drehring und 24-Stunden-Skala)	37
Wenn der 24-Stundenzeiger auf die 24-Stunden-Position des Stunden- und Minutenzeigers gestellt wird	37
Wenn der 24-Stundenzeiger auf eine andere Zeitzone gestellt wird	39

5 QUALITÄTSERHALTUNG

Tägliche Pflege	40
Eigenschaften und Typ	41
LumiBrite	42
Wasserdichtigkeit	43
Magnetischer Widerstand	44
Armband	46
Verwendung von Spezialfaltschließen für Lederbänder	49
Verwendung der Bandfeinjustierung für Metallbänder	55
Kundenservice	58

6 STÖRUNGSSUCHE

Störungssuche	60
---------------------	----

7 SPEZIFIKATIONEN

Technische Daten	62
------------------------	----

Wichtige Hinweise für die Benutzung

⚠ ACHTUNG

Hinweis auf das Risiko ernsthafter Folgen wie zum Beispiel Verletzungen, sofern die folgenden Sicherheitshinweise nicht genau eingehalten werden.

Tragen Sie die Uhr in den folgenden Fällen nicht weiter:

- Wenn das Gehäuse oder das Armband durch Korrosion oder ähnliches scharfe Kanten bekommen hat.
- Wenn die Stifte aus dem Armband heraus schauen.
- * Wenden Sie sich bitte umgehend an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben, oder an eine SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE.

Bewahren Sie Uhr und Zubehörteile außerhalb der Reichweite von Kindern und Säuglingen auf.

Achten Sie darauf, dass Säuglinge oder Kinder Zubehörteile nicht versehentlich verschlucken. Sollte ein Säugling oder Kind die Batterie oder Zubehörteile verschlucken, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

⚠ BEACHTEN SIE

Hinweis auf das Risiko leichter Verletzungen oder Sachschäden, sofern die folgenden Sicherheitshinweise nicht genau eingehalten werden.

Vermeiden Sie, die Uhr an folgenden Orten zu tragen oder aufzubewahren.

- Orte mit Dämpfen von leicht verdunstenden Substanzen (Kosmetika wie Nagellackentferner, Insektenmittel, Verdünnungsmittel usw.)
- Orte, an denen die Temperatur für längere Zeit unter 5 °C fällt oder über 35 °C steigt
- Orte mit starkem Magnetismus oder statischer Elektrizität
- Orte mit starken Vibrationen
- Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit
- Staubige Orte

Sollten Sie allergische Reaktionen oder Hautirritationen bemerken:

Legen Sie die Uhr sofort ab und wenden Sie sich an einen Spezialisten wie beispielsweise einen Hautarzt oder Allergologen.

Weitere Warnhinweise

- Zum Anpassen der Länge von Metallarmbändern sind spezielle Kenntnisse und Erfahrungen erforderlich. Wenden Sie sich in diesem Fall an das Geschäft, in dem die Uhr gekauft wurde. Wenn Sie versuchen, das Metallarmband anzupassen, können Sie sich an der Hand oder an den Fingern verletzen, oder Teile des Armbandes können verloren gehen.
- Nehmen Sie die Uhr nicht auseinander und nehmen Sie keine Änderungen daran vor.
- Bewahren Sie die Uhr außerhalb der Reichweite von Kindern und Säuglingen auf. Achten Sie besonders darauf, dass sie sich beim Anfassen der Uhr verletzen können und das Risiko einer allergischen Reaktion, wie Ausschlag und Juckreiz besteht.
- Bei Taschen- und Anhängeruhren kann die Uhrenkette Ihre Kleidung beschädigen oder zu Verletzungen an Hand, Hals oder anderen Körperteilen führen.

⚠ ACHTUNG

**Verwenden Sie die Uhr nicht zum Sport- oder Sättigungstauchen.**

Die verschiedenen strengen Prüfungen der Wasserdichtigkeit unter simulierten harten Umweltbedingungen, die für Uhren zum Sporttauchen und Sättigungstauchen üblich sind, wurden für wasserdichte Uhren mit einer BAR (Barometerdruck)-Anzeige nicht ausgeführt. Verwenden Sie zum Tauchen bitte speziell für das Tauchen entwickelte Uhren.

⚠ BEACHTEN SIE

**Lassen Sie Wasser nicht direkt aus dem Wasserhahn auf die Uhr laufen.**

Der Druck des Leitungswassers ist hoch genug, um die Wasserdichtigkeit einer für den täglichen Gebrauch bestimmten Uhr zu beeinträchtigen.

Merkmale

Diese Uhr ist mit dem einzigartigen „Spring Drive“-Mechanismus von Seiko ausgestattet und bietet die folgenden Funktionen.

● **Spring Drive**

Spring Drive, der einzigartige Mechanismus, der nur durch Seiko Technologie möglich wird, gewährleistet eine mit einer Quarzuhr vergleichbare Präzision, während die Abwicklungskraft der Hauptfeder als alleinige Energiequelle dient.

- **Automatikuhrwerk**..... Dies ist ein Mechanismus, der die natürliche Bewegung ihres Arms als Energiequelle zum Aufziehen der Hauptfeder für den Antrieb der Uhr nutzt.
→ S. 13
- **Manueller Aufzugsmechanismus**..... Dies ist ein Mechanismus, der das Aufziehen der Hauptfeder für den Antrieb der Uhr durch Drehen der Krone von Hand ermöglicht. Diese Funktion ist besonders praktisch für das Aufziehen der Hauptfeder, wenn Sie mit dem Tragen der Uhr beginnen.
→ S. 14
- **Restenergieanzeige**..... Die Restenergieanzeige zeigt den Aufziehzustand der Hauptfeder an (ununterbrochene Betriebsdauer).
→ S. 15
Die Uhr läuft über ca. 72 Stunden (ca. 3 Tage), wenn die Hauptfeder vollständig aufgezogen ist.
- **Gleitbewegung**..... Der Sekundenzeiger der Uhr wandert in einer vollkommen fließenden Bewegung über das Zifferblatt.

⚠ BEACHTEN SIE

Hinweis auf das Risiko leichter Verletzungen oder Sachschäden, sofern die folgenden Sicherheitshinweise nicht genau eingehalten werden.

**Drehen Sie nicht an der Krone und ziehen Sie sie nicht heraus, wenn die Uhr nass ist.**

Dadurch könnte Wasser in die Uhr eindringen.

* Falls das Uhrglas innen mit Kondenswasser beschlagen ist oder im Inneren der Uhr längere Zeit Wassertröpfchen vorkommen, ist die Uhr nicht mehr vollständig wasserdicht. Wenden Sie sich umgehend an das Geschäft, in dem die Uhr gekauft wurde oder an eine SEIKO KUNDENDIENSTELLE, die auf dem GARANTIEZERTIFIKAT oder auf unserer Website erwähnt wird.

**Vermeiden Sie es, Feuchtigkeit, Schmutz oder Schweiß längere Zeit auf der Uhr zu lassen.**

Beachten Sie, dass eine wasserdichte Uhr ihre Dichtigkeitsfunktion durch Beschädigung des Klebstoffs am Glas oder der Dichtung verlieren kann.

**Tragen Sie die Uhr nicht beim Baden oder in der Sauna.**

Dampf, Seife und einige Bestandteile des Wassers von Thermalbädern können zu einem vorzeitigen Verlust der Wasserdichtigkeit der Uhr führen.

● **Funktion und Leistung**

- **Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied**..... Wenn Sie an einen Ort in einer anderen Zeitzone reisen, können Sie die Uhr leicht auf die Anzeige der lokalen Zeit umstellen.
(nur 5R66) → S. 31

⚠ BEACHTEN SIE

Diese Uhr wird von der Hauptfeder angetrieben. Um einen konstanten Betrieb zu gewährleisten, müssen Sie die Hauptfeder ausreichend aufziehen, bevor die Restenergieanzeige auf „0“ zeigt.

Die Uhr könnte stehen bleiben, wenn die Restenergieanzeige weniger als ein Sechstel anzeigt. Dies gilt insbesondere für Temperaturen unter 0 °C.

Bezeichnung der Teile und ihre Funktionen

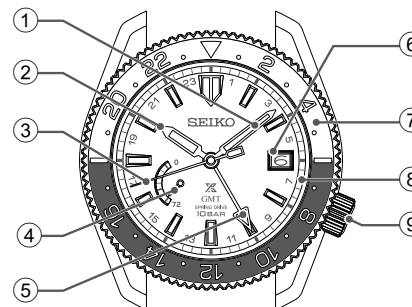
■ 5R65



- ① Minutenzeiger
- ② Stundenzeiger
- ③ Sekundenzeiger
- ④ Restenergieanzeiger
Anzeige der ununterbrochenen Betriebszeit
→ S. 15
- ⑤ Datum
→ S. 26
- ⑥ Krone
 - Normale Position (nicht verschraubt):
Aufziehen der Uhr (Handaufzug)
 - Erste Einrastposition:
Zeitdifferenzeinstellung / Einstellung des Datums
 - Zweite Einrastposition: Einstellung der Uhrzeit

* Die Position und das Design der Anzeige können abhängig vom Modell variieren.

■ 5R66

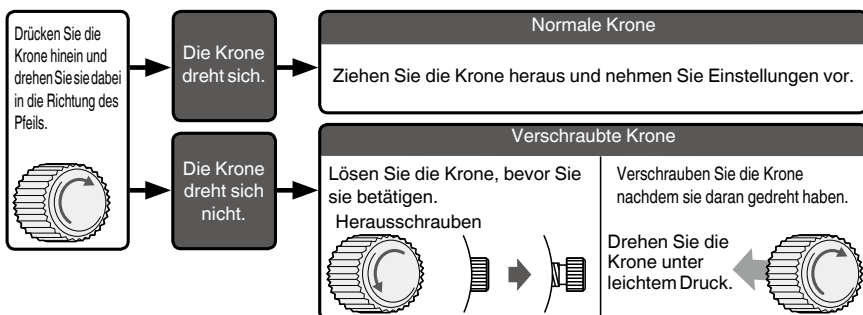


- ① Minutenzeiger
- ② Stundenzeiger
- ③ Sekundenzeiger
- ④ Restenergieanzeiger
Anzeige der ununterbrochenen Betriebszeit
→ S. 15
- ⑤ 24-Stunden-Zeiger
- ⑥ Datum
→ S. 26
- ⑦ Drehring
Mit einfachem Kompass → S. 35
Mit 24-Stunden- Skala → S. 37
- ⑧ Krone
 - Normale Position (nicht verschraubt):
Aufziehen der Uhr (Handaufzug)
 - Erste Einrastposition:
Zeitdifferenzeinstellung / Einstellung des Datums
 - Zweite Einrastposition: Einstellung der Uhrzeit

* Die Position und das Design der Anzeige können abhängig vom Modell variieren.

KRONE

Es gibt zwei Arten von Kronen, eine normale Krone und eine verschraubte Krone.



* Mit einer verschraubten Krone können durch das Verschrauben Fehlfunktionen verhindert und die Wasserdichtigkeit verbessert werden.

* Drehen Sie die Krone vorsichtig und nicht unter Kraftaufwendung, da sonst das Gewinde der Krone beschädigt werden kann.

Aufziehen der Hauptfeder

Dies ist eine automatische Uhr mit manuellem Aufzugsmechanismus.

- Wenn die Uhr am Handgelenk getragen wird, zieht die Bewegung des Arms des Trägers die Hauptfeder der Uhr auf.
- Wenn Sie eine Uhr, die stehen geblieben ist, zum ersten Mal wieder tragen, empfehlen wir, dass Sie die Hauptfeder durch Drehen der Krone manuell aufziehen.

■ Anleitung für den Aufziehzustand der Hauptfeder

Automatikuhrwerk: Die Hauptfeder der Uhr wird vollständig aufgezogen, wenn die Uhr über drei bis fünf aufeinander folgende Tage zwölf Stunden lang pro Tag getragen wird.

Handaufzug: Es ist möglich, die Uhr für ca. 10 Stunden Betrieb aufzuziehen, indem die Krone 5 Mal gedreht wird.

Lesen Sie die Restenergieanzeige ab, um den Aufziehzustand der Hauptfeder zu überprüfen.

* „Restenergieanzeige“ → S. 15

* Diese Uhr ist so konfiguriert, dass die Hauptfeder nicht übermäßig aufgezogen werden kann.

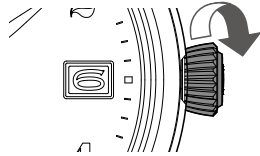
Auch wenn Sie die Krone weiter drehen, nachdem die Hauptfeder vollständig aufgezogen worden ist, wird die Hauptfeder nicht weiter aufgezogen. Auch wenn Sie die Krone weiter drehen, wird das Uhrwerk nicht beschädigt. Bitte vermeiden Sie jedoch, die Krone übermäßig zu betätigen.

* Bei niedrigen Temperaturen (unter 0 °C) sollten Sie dafür sorgen, dass die Restenergieanzeige mindestens ein Sechstel der Gangreserve anzeigt. Ansonsten besteht die Möglichkeit, dass die Uhr stehen bleibt.

Aufziehen der Hauptfeder mit der Krone (Handaufzug)

1 Achten Sie sorgfältig darauf, nicht auf die Krone zu drücken, und drehen Sie sie langsam in Pfeilrichtung.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone vor der Betätigung gelöst werden.



2 Ziehen Sie die Hauptfeder auf, bis die Restenergieanzeige einen vollständig aufgezogenen Zustand anzeigt.

* „Restenergieanzeige“ → S. 15

Achten Sie darauf, dass sich der Sekundenzeiger bewegt.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone nach der Betätigung verschraubt werden.

* Beim Einstellen von Uhrzeit und Datum nach dem Aufziehen fahren Sie bitte ohne Verschrauben der Krone mit dem Verfahren fort.
„Einstellung von Uhrzeit und Datum“ → S. 22

* Auch bei Drehen der Krone gegen den Uhrzeigersinn wird die Hauptfeder nicht aufgezogen, sondern läuft leer.



Vollständig aufgezogener Zustand

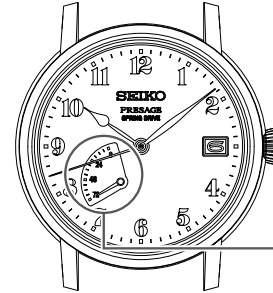
Ablesen der Restenergieanzeige

Die Restenergieanzeige						
Der Aufziehzustand der Hauptfeder	Vollständig aufgezogen		Halb aufgezogen		Nicht aufgezogen	
Die Zeitdauer, über welche die Uhr laufen kann	Ca. 72 Stunden (3 Tage)		Ca. 36 Stunden (1.5 Tage)		Die Uhr bleibt entweder stehen oder läuft aus.	

* Das Design variiert abhängig vom Modell. Siehe oben stehendes Diagramm zum Ablesen der ungefähren kontinuierlichen Betriebszeit.

Restenergieanzeige

- Die Restenergieanzeige gibt Auskunft über den Aufzugszustand der Hauptfeder.
- Überprüfen Sie vor dem Abnehmen der Uhr anhand der Restenergieanzeige, ob die Uhr ausreichend Energie gespeichert hat, damit sie bis zum nächsten Tragen weiterlaufen kann. Ziehen Sie die Aufzugsfeder gegebenenfalls auf. (Damit die Uhr nicht stehen bleibt, ziehen Sie die Aufzugsfeder so weit auf, dass die Uhr so lange wie erforderlich läuft.)



Restenergieanzeige



- Der kontinuierliche Betriebszeit der Uhr kann abhängig von Ihren Nutzungsbedingungen variieren (wie zum Beispiel der Anzahl der Stunden, während derer Sie die Uhr tragen oder das Ausmaß Ihrer Bewegungen während des Tragens).
- Wenn Sie die Uhr jeden Tag nur kurze Zeit tragen, überprüfen Sie bitte die Restenergieanzeige auf die verbleibende Restenergie. Gegebenenfalls ziehen Sie die Hauptfeder manuell auf.

Einstellung von Uhrzeit und Datum

Einstellung von Uhrzeit und Datum

Die Uhr verfügt über eine Datumsfunktion und ist so konstruiert, dass das Datum einmal in 24 Stunden weiterrückt.

Das Datum wechselt ungefähr um 0 Uhr (Mitternacht). Wenn vor/nach Mittag falsch eingestellt ist, wechselt das Datum etwa um 12 Uhr (Mittag).

BEACHTEN SIE

Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr ein.
Andernfalls ist es möglich, dass das Datum nicht einwandfrei weiterrückt oder dass eine Fehlfunktion vorkommt.

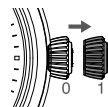
1 Achten Sie darauf, dass die Uhr läuft.

* Achten Sie bitte darauf, dass sich die Uhr in funktionierendem Zustand befindet, während Sie den Vorgang ausführen. Bitte ziehen Sie die Hauptfeder auf, wenn die Uhr nicht läuft. „Aufziehen der Hauptfeder mit der Krone (Handaufzug)“ → S. 14

2 Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus.

Der Sekundenzeiger fährt mit seiner Bewegung fort.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone vor der Betätigung gelöst werden.



Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus

3 Das Datum kann durch Drehen der Krone gegen den Uhrzeigersinn eingestellt werden.

Drehen Sie sie so lange, bis das Datum des Vortags erscheint.

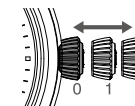
Bsp.) Um das Datum als „6“ anzuzeigen, stellen Sie es zunächst auf „5“. Drehen Sie die Krone nach links (gegen den Uhrzeigersinn), um das Datum einzustellen.

4 Ziehen Sie die Krone bis zur zweiten Einrastposition heraus und stellen Sie die Uhrzeit ein.

Ziehen Sie die Krone bis zur zweiten Einrastposition heraus, wenn sich der Sekundenzeiger auf der 12 Uhr-Position befindet; der Sekundenzeiger stoppt an der Position.

Drehen Sie die Krone, um die Zeiger vorwärts zu bewegen, bis das Datum auf das nächste wechselt. Die Zeit ist nun auf die Vormittagszeit (A.M.) eingestellt.

Bewegen Sie die Zeiger vorwärts, um die richtige Zeit einzustellen. Während Sie das tun, stellen Sie den Minutenzeiger ca. zehn Minuten später als die korrekte Zeit ein und bewegen ihn anschließend langsam auf die gewünschte Zeit.



5 Drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition.

Der Sekundenzeiger beginnt sich sofort zu bewegen.

* Der telefonische Zeitsignaldienst ist hilfreich, um den Sekundenzeiger exakt einzustellen.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone nach der Betätigung verschraubt werden.

■ Hinweise für eine genauere Einsellung der Uhrzeit

Beachten Sie die folgenden Punkte, um die Uhrzeit präziser einzustellen.

- Ziehen Sie vor dem Einstellen der Uhrzeit die Hauptfeder auf, bis die Restenergieanzeige einen vollständig aufgezogenen Zustand anzeigt.
- Wenn Sie die Uhr benutzen, nachdem sie stehen geblieben ist, warten Sie ca. 30 Sekunden, nachdem der Sekundenzeiger seine Bewegung begonnen hat, und ziehen dann die Krone zur zweiten Einrastposition heraus.
- Stoppen Sie den Sekundenzeiger nicht länger als 30 Minuten durch Herausziehen der Krone in die zweite Einrastposition. Wenn die Dauer, die die Krone zur zweiten Einrastposition herausgezogen und der Sekundenzeiger gestoppt waren, 30 Minuten überschreitet, drücken Sie die Krone zurück in ihre ursprüngliche Position und lassen Sie den Sekundenzeiger mindestens 30 Sekunden laufen. Beginnen Sie dann erneut mit der Einstellung der Uhrzeit.

■ Einstellung des Datums am Monatsanfang

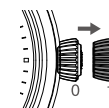
Es ist notwendig, das Datum am ersten Tag nach Monaten mit weniger als 31 Tagen einzustellen.

Bsp.: Einstellung des Datums vor dem Mittag am ersten Tag eines Monats nach einem Monat mit 30 Tagen.

Die Uhr zeigt „31“ statt „1“ an. Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus.

Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn, um das Datum auf „1“ einzustellen, und drücken die Krone wieder in die Normalposition zurück.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone nach der Betätigung verschraubt werden.



Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus

⚠ BEACHTEN SIE

Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr ein. Andernfalls ist es möglich, dass das Datum nicht einwandfreiiterrückt oder dass eine Fehlfunktion vorkommt.

Einstellung von Uhrzeit und Datum

■ Einstellung von Uhrzeit und Datum

Zum Einstellen von sowohl Uhrzeit als auch Datum stellen Sie zuerst den 24-Stunden-Zeiger und den Minutenzeiger und anschließend das Datum und den Stundenzeiger ein.

* Um nur das Datum an einem Tag wie dem nächsten Tag nach Ablauf eines Monats mit weniger als 31 Tagen einzustellen (Februar, April, Juni, September und November) siehe bitte „Einstellung des Datums am Monatsanfang“ → S. 26.

Zuerst stellen Sie den 24-Stunden-Zeiger und den Minutenzeiger ein.

1 Achten Sie darauf, dass die Uhr läuft.

* Achten Sie bitte darauf, dass sich die Uhr in funktionierendem Zustand befindet, während Sie den Vorgang ausführen. Bitte ziehen Sie die Hauptfeder auf, wenn die Uhr nicht läuft. „Aufziehen der Hauptfeder mit der Krone (Handaufzug)“ → S. 14

2 Ziehen Sie die Krone bis zur zweiten Einrastposition heraus, wenn der Sekundenzeiger auf die Position 0 Sekunden zeigt. Der Sekundenzeiger stoppt die Bewegung.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone vor der Betätigung gelöst werden.



Ziehen Sie die Krone bis zur zweiten Einrastposition heraus, wenn der Sekundenzeiger auf die Position 0 Sekunden zeigt.

3 Zum Verstellen der Zeiger im Uhrzeigersinn drehen Sie die Krone in Pfeilrichtung und stellen die Uhrzeit des 24-Stunden-Zeigers und des Minutenzeigers ein.

Ungefähr 10 Minuten vor dem Erreichen der gewünschten Uhrzeit stellen Sie den 24-Stunden-Zeiger und den Minutenzeiger langsam auf die Uhrzeit ein.

* Da sich der Stundenzeiger mitbewegt, kann es sein, dass er auf eine andere Uhrzeit als diejenige zeigt, die Sie einstellen möchten, oder dass sich das Datum ändert. Bitte stellen Sie den 24-Stunden-Zeiger und den Minutenzeiger zuerst ein.

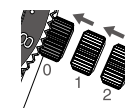


Stellen Sie sie so ein, dass sich der 24-Stunden-Zeiger und der Minutenzeiger im Uhrzeigersinn bewegen.

4 Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück.

Dadurch sind der 24-Stunden-Zeiger, der Minutenzeiger und der Sekundenzeiger zueinander ausgerichtet.

* Der Zeitsignalservice ist beim Einstellen der Sekunden hilfreich.

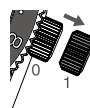


DE 22

Stellen Sie als nächstes das Datum und den Stundenzeiger ein.

5 Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus.

Der Sekundenzeiger fährt mit seiner Bewegung fort.



Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus

6 Drehen Sie die Krone, um das Datum und den Stundenzeiger einzustellen.

Jedes Mal, wenn der Stundenzeiger zwei vollständige Umdrehungen absolviert hat, wird das Datum „um einen Tag“ angepasst. Beim Drehen der Krone ändert sich das Datum um Mitternacht. Bitte vergewissern Sie sich, dass Vormittagszeit (AM) und Nachmittagszeit (PM) korrekt eingestellt sind und stellen Sie anschließend die Zeit ein.

* Die Krone kann in beide Richtungen gedreht werden. Es wird jedoch empfohlen, die Krone in die Richtung zu drehen, die Ihnen ermöglicht, das Datum mit kleineren Anpassungen einzustellen.

* Drehen Sie die Krone langsam, so dass der Stundenzeiger sich in Schritten von einer Stunde bewegt.

* Beim Einstellen des Stundenzeigers können die anderen Zeiger sich geringfügig bewegen. Dies ist jedoch keine Störung.

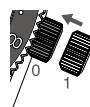


Der Stundenzeiger bewegt sich gegen den Uhrzeigersinn

Der Stundenzeiger bewegt sich im Uhrzeigersinn

7 Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone nach der Betätigung verschraubt werden.



Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück

■ Hinweise für eine genauere Einsellung der Uhrzeit

Beachten Sie die folgenden Punkte, um die Uhrzeit präziser einzustellen.

- Ziehen Sie vor dem Einstellen der Uhrzeit die Hauptfeder auf, bis die Restenergieanzeige einen vollständig aufgezogenen Zustand anzeigt.
- Wenn Sie die Uhr benutzen, nachdem sie stehen geblieben ist, warten Sie ca. 30 Sekunden, nachdem der Sekundenzeiger seine Bewegung begonnen hat, und ziehen dann die Krone zur zweiten Einrastposition heraus.
- Stoppen Sie den Sekundenzeiger nicht länger als 30 Minuten durch Herausziehen der Krone in die zweite Einrastposition. Wenn die Dauer, die die Krone zur zweiten Einrastposition herausgezogen und der Sekundenzeiger gestoppt waren, 30 Minuten überschreitet, drücken Sie die Krone zurück in ihre ursprüngliche Position und lassen Sie den Sekundenzeiger mindestens 30 Sekunden laufen. Beginnen Sie dann erneut mit der Einstellung der Uhrzeit.

DE 24

DE 25

4

5R66 (Modell mit einem 24-Stunden-Zeiger)

4

5R66 (Modell mit einem 24-Stunden-Zeiger)

4

5R66 (Modell mit einem 24-Stunden-Zeiger)

4

5R66 (Modell mit einem 24-Stunden-Zeiger)

■ Einstellung des Datums am Monatsanfang

Es ist notwendig, das Datum am ersten Tag nach Monaten mit weniger als 31 Tagen einzustellen. Der Stundenzeiger und das Datum bewegen sich parallel zueinander. Zum Einstellen des Datums müssen zwei vollständige Umdrehungen des Stundenzeigers durchgeführt werden. Dadurch wird das Datum um einen Tag verstellt.

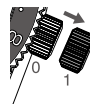
1 Achten Sie darauf, dass die Uhr läuft.

* Achten Sie bitte darauf, dass sich die Uhr in funktionierendem Zustand befindet, während Sie den Vorgang ausführen. Bitte ziehen Sie die Hauptfeder auf, wenn die Uhr nicht läuft. „Aufziehen der Hauptfeder mit der Krone (Handaufzug)“ → S. 14

2 Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus.

Der Sekundenzeiger fährt mit seiner Bewegung fort.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone vor der Betätigung gelöst werden.



Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus

3 Drehen Sie die Krone, um das Datum und den Tag einzustellen.

Drehen Sie die Krone, um den Stundenzeiger zu verstellen. Jedes Mal, wenn der Stundenzeiger zwei vollständige Umdrehungen absolviert hat, wird das Datum „um einen Tag“ angepasst.

Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn (in Pfeilrichtung):

Das Datum wird um einen Tag vorgestellt.

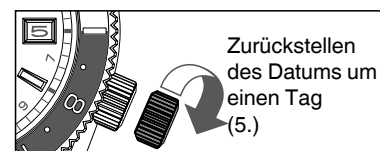
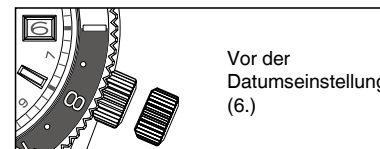
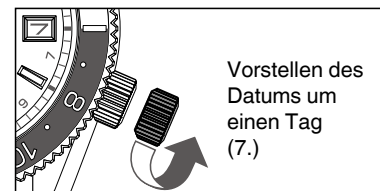
* Die Krone kann in beide Richtungen gedreht werden. Es wird jedoch empfohlen, die Krone in die Richtung zu drehen, die Ihnen ermöglicht, das Datum mit kleineren Anpassungen einzustellen.

* Drehen Sie die Krone langsam, so dass der Stundenzeiger sich in Schritten von einer Stunde bewegt.

* Beim Einstellen des Stundenzeigers können die anderen Zeiger sich geringfügig bewegen. Dies ist jedoch keine Störung.

Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn (in Pfeilrichtung):

Das Datum wird um einen Tag zurückgestellt.



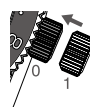
4 Drehen Sie die Krone, um den Stundenzeiger auf die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

Bitte vergewissern Sie sich, dass Vormittagszeit (AM)/Nachmittagszeit (PM) korrekt eingestellt sind, bevor Sie den Stundenzeiger verstellen. Das Datum ändert sich um Mitternacht.

* Wenn Sie die Krone im Uhrzeigersinn drehen, um den Stundenzeiger auf eine Zeit zwischen 21:00 Uhr und Mitternacht einzustellen, drehen Sie den Stundenzeiger auf 20:00 Uhr und dann langsam weiter auf die einzustellende Zeit.

5 Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone nach der Betätigung verschraubt werden.



Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück

■ Verwendung des 24-Stunden-Zeigers

Der 24-Stunden-Zeiger kann wie folgt auf zwei verschiedene Weisen benutzt werden.

● Unterscheidung zwischen Vormittagszeit (AM) und Nachmittagszeit (PM) (Standardnutzungsart)

Die von dem Stunden- und Minutenzeiger angegebene Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format dargestellt.

[Beispiel]

Stundenzeiger, Datum: Japan
24-Stunden-Zeiger : Japan

Japan : 10:08 Uhr vormittags am 6.

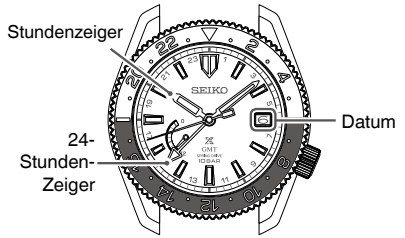


● **Anzeigen der Zeit von zwei verschiedenen Zeitzonen (als eine Dual Time-Anzeige)**

Es ist möglich, die Zeit einer Region anzuzeigen, die sich von der durch den Stunden- und Minutenzeiger angezeigten Uhrzeit unterscheidet. Die Uhr bietet zwei Anzeigearten. Sie können die Anzeigart abhängig von Ihren Bedürfnissen und Vorlieben wählen.
„Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied“ → S. 31
„Einstellung von Uhrzeit und Datum“ → S. 22

【Beispiel 1】

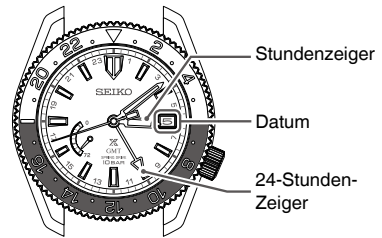
Stundenzeiger, Datum: A-Region (Japan)
24-Stunden-Zeiger : B-Region (Honolulu)



Japan : 10:08 Uhr vormittags am 6.
Honolulu : 15:08 Uhr nachmittags am 5.

【Beispiel 2】

Stundenzeiger, Datum: B-Region (Honolulu)
24-Stunden-Zeiger : A-Region (Japan)



4 Drehen Sie die Krone, um den Stundenzeiger und das Datum so einzustellen, dass sie die Uhrzeit der Region anzeigen, die Sie einstellen möchten.

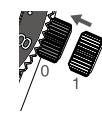
Bitte nehmen Sie die Einstellung vor, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass das Datum sowie Vormittagszeit (AM) / Nachmittagszeit (PM) korrekt eingestellt sind.
* Für die Einstellung siehe bitte „Liste der Zeitzonendifferenzen in wichtigen Regionen der Welt“ → S. 33.
* Während dieses Vorgangs bewegen sich der Stundenzeiger und das Datum parallel zueinander. Wenn Vormittagszeit (AM) / Nachmittagszeit (PM) nicht korrekt eingestellt sind, kann das Datum um 12 Stunden abweichen. Beim Drehen der Krone ändert sich das Datum um Mitternacht.



* Drehen Sie die Krone langsam, so dass der Stundenzeiger sich in Schritten von einer Stunde bewegt.
* Beim Einstellen des Stundenzeigers können die anderen Zeiger sich geringfügig bewegen. Dies ist jedoch keine Störung.
* Wenn Sie die Krone im Uhrzeigersinn drehen, um den Stundenzeiger auf eine Zeit zwischen 21:00 Uhr und Mitternacht einzustellen, drehen Sie den Stundenzeiger auf 20:00 Uhr und dann langsam weiter auf die einzustellende Zeit.

5 Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück.

* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone nach der Betätigung verschraubt werden.



Drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition zurück

Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied

Wenn Sie die Uhr in einer Region mit einer anderen Zeitzone benutzen, können Sie die Uhr leicht auf die Anzeige der lokalen Zeit umstellen. Die Zeit kann eingestellt werden, ohne die Uhr anzuhalten. Der Stundenzeiger und das Datum bewegen sich parallel zueinander. Durch Einstellen des Stundenzeigers wird das Datum Ihrer gewünschten Region mit einer anderen Zeitzone angezeigt. Der Zeitunterschied kann in Ein-Stunden-Schritten eingestellt werden.

■ **Verwendung der Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied**

1 Achten Sie darauf, dass die Uhr läuft.

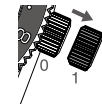
* Achten Sie bitte darauf, dass sich die Uhr in funktionierendem Zustand befindet, während Sie den Vorgang ausführen. Bitte ziehen Sie die Hauptfeder auf, wenn die Uhr nicht läuft. „Aufziehen der Hauptfeder mit der Krone (Handaufzug)“ → S. 14

2 Vergewissern Sie sich, dass der Stundenzeiger, der Minutenzeiger und das Datum die Uhrzeit und das Datum der Region korrekt anzeigen, bevor Sie die Zeitzone ändern.

* „Einstellung von Uhrzeit und Datum“ → S. 22

3 Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus.

Der Sekundenzeiger fährt mit seiner Bewegung fort.
* Bei Modellen mit verschraubter Krone muss die Krone vor der Betätigung gelöst werden.



Ziehen Sie die Krone bis zur ersten Einrastposition heraus

■ **Liste der Zeitzonendifferenzen in wichtigen Regionen der Welt**

* Zum Einstellen des Zeitunterschieds siehe bitte „Verwendung der Einstellungsfunktion für den Zeitunterschied“ → S. 31.

Name der repräsentativen Städte	Zeitunterschied zu Japan	Zeitunterschied zu UTC	Weitere Städte
Wellington★	+3 Stunden	+12 Stunden	Fidschi-Inseln★, Auckland★
Noumea	+2 Stunden	+11 Stunden	Salomoninseln
Sydney★	+1 Stunde	+10 Stunden	Guam, Chabarowsk
Tokio	±0 Stunden	+9 Stunden	Seoul, Pjöngjang
Hong Kong	-1 Stunde	+8 Stunden	Manila, Peking, Singapur
Bangkok	-2 Stunden	+7 Stunden	Jakarta
Dhaka	-3 Stunden	+6 Stunden	
Karachi	-4 Stunden	+5 Stunden	Taschkent
Dubai	-5 Stunden	+4 Stunden	
Dschidda	-6 Stunden	+3 Stunden	Mekka, Nairobi, Istanbul
Kairo	-7 Stunden	+2 Stunden	Athen★

UTC = koordinierte Weltzeit
UTC ist die universelle Standardzeit, die durch ein internationales Abkommen koordiniert wird. Sie wird weltweit als offizielle Bezugszeit verwendet. UTC ist eine Zeit, die durch Addieren von Schaltsekunden zur „Internationalen Atomzeit (TAI)“ (die weltweit mit Hilfe von Atomuhren bestimmt wird) koordiniert wird, um die Abweichung von der astronomisch definierten Universalzeit (UT) zu korrigieren.

In den mit ★ gekennzeichneten Regionen gibt es die Sommerzeit. (Stand Okt. 2018)

Name der repräsentativen Städte	Zeitunterschied zu Japan	Zeitunterschied zu UTC	Weitere Städte
Paris★	-8 Stunden	+1 Stunde	Rom★, Amsterdam★
London★	-9 Stunden	±0 Stunden	
Azoren★	-10 Stunden	-1 Stunde	
Rio de Janeiro★	-12 Stunden	-3 Stunden	
Santo Domingo	-13 Stunden	-4 Stunden	
New York★	-14 Stunden	-5 Stunden	Washington★, Montreal★
Chicago★	-15 Stunden	-6 Stunden	Mexico City★
Denver★	-16 Stunden	-7 Stunden	Edmonton★
Los Angeles★	-17 Stunden	-8 Stunden	San Francisco★
Anchorage★	-18 Stunden	-9 Stunden	
Honolulu	-19 Stunden	-10 Stunden	
Midway-Insel	-20 Stunden	-11 Stunden	

- * Es gibt Zeitzoneneunterschiede in der ganzen Welt, die auf dem Zeitversatz zur koordinierten Weltzeit (UTC) beruhen. Die Welt ist in 24 Zeitzonen unterteilt, wobei jeder Teil einen Zeitunterschied von einer Stunde hat. Das System wurde international so eingeführt, dass eine vollständige Umdrehung der Erde 24 Stunden entspricht (einem Tag).
- Die Sommerzeit wird je nach Land oder Region individuell festgelegt.
- * Die Daylight Saving Time oder Sommerzeit wird durch einen Zeitunterschied von +1 Stunde definiert. Es handelt sich um ein System, durch welches die Zeit mit Tageslicht im Sommer verlängert wird, indem die Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt wird.
- * Der Zeitunterschied und die Sommerzeit unterliegen Änderungen in Abhängigkeit der örtlichen Bedingungen der jeweiligen Länder oder Regionen.

3 Halten Sie die Uhr waagrecht und drehen Sie die Uhr so, dass der 24-Stundenzeiger in Richtung Sonne zeigt.

- Die Richtungsmarkierungen auf dem Drehring geben die entsprechenden Richtungen an.
- Auf dem Drehring sind die Richtung (☉ : Norden, E: Osten, W: Westen, S: Süden) sowie der Richtungswinkel in Zahlen angegeben.



Verwendung des einfachen Kompass (für Modelle mit Drehring und Richtungskennzeichnung)

Mithilfe des Drehrings mit Richtungsmarkierungen und dem 24-Stundenzeiger kann die Richtung bestimmt werden. Der Kompass kann auf der nördlichen Erdhalbkugel verwendet werden. Möglicherweise funktioniert er in niedrigeren Breitengraden (südlich des Wendekreises des Krebses) abhängig von den Jahreszeiten nicht.

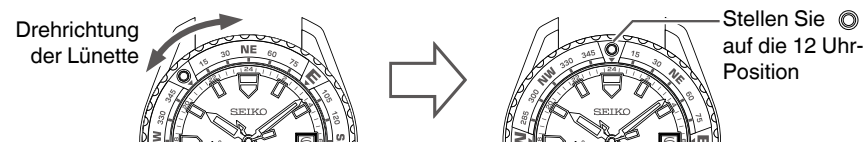
* Es handelt sich um einen einfachen Kompass. Er darf nicht zur Bestimmung einer genauen Richtung verwendet werden.

■ Bestimmung einer Richtung mit dem 24-Stunden-Zeiger

Wenn der 24-Stunden-Zeiger zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit eingestellt ist, kann die Richtung mithilfe des 24-Stunden-Zeigers bestimmt werden.

1 Vergewissern Sie sich, dass der 24-Stunden-Zeiger die aktuelle Uhrzeit Ihres aktuellen Ortes anzeigt.

2 Stellen Sie ☉ (Norden) des Drehrings auf die 12 Uhr-Position.



Verwendung des Drehrings mit der 24-Stunden-Skala (für Modelle mit Drehring und 24-Stunden-Skala)

Durch Drehen der Lünette kann eine weitere Uhrzeit am 24-Stunden-Zeiger abgelesen werden.

■ Wenn der 24-Stundenzeiger auf die 24-Stunden-Position des Stunden- und Minutenzeigers gestellt wird

<Die Richtung und die Drehung der Lünette können mithilfe der folgenden Methode bestimmt werden>
 [Die Richtung und die Drehung der Lünette] E wird so berechnet:
 [Zeitunterschied zur UTC des 24-Stunden-Zeigers, C] - [Zeitunterschied zur UTC der gewünschten Region, D]
 $E = C - D$
 Bei diesem Beispiel gibt der 24-Stunden-Zeiger die Zeit für Japan an. Daher gilt $C = +9$.

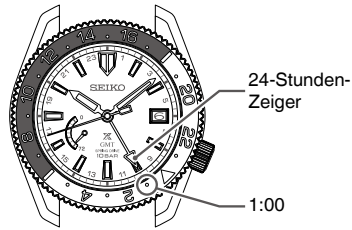
- a) Als Beispiel: Wenn die Zeit einer gewünschten Region zur UTC-Zeitzone gehört, beträgt der Zeitunterschied zur UTC 0. Daher gilt:

$$D = 0$$

$$E = C - D = (+9) - (0) = +9$$

UTC kann auf der Skala des Drehrings als „1:00“ abgelesen werden.

* Falls E eine positive Zahl ist („+“), drehen Sie die Drehung im Uhrzeigersinn. Falls es eine negative Zahl ist („-“), drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn.

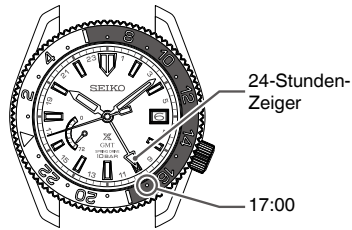


- b) Als weiteres Beispiel: Wenn Sie die Zeit der Region „Los Angeles“ wissen möchten, beträgt der Zeitunterschied zur UTC „-8 Stunden“. Daher gilt $D = -8$

$$E = C - D = (+9) - (-8) = +17$$

Drehen Sie die Lünette um 17 Stunden im Uhrzeigersinn. (Ergebnis: Wie bei der Drehung um 7 Stunden gegen den Uhrzeigersinn)
Die Zeit für Los Angeles kann mit 17:00 abgelesen werden.

* Wenn die Verwendung als Kompass nicht länger gewünscht ist, drehen Sie die Markierung „24“ des Drehrings wieder auf die ursprüngliche 12-Uhr-Position.



* „Liste der Zeitonenunterschiede in wichtigen Regionen der Welt“ → S. 33

■ Wenn der 24-Stundenzeiger auf eine andere Zeitzone gestellt wird

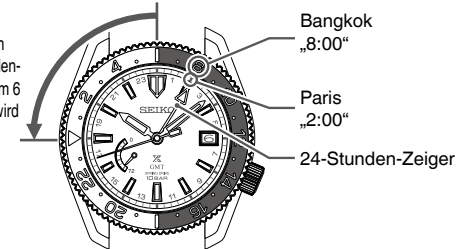
Durch Drehen des Drehrings können drei verschiedene Zeitzonen abgelesen werden.

【Beispiel】 Wenn in Japan die Stunden- und Minutenzeiger 10:08 Uhr vormittags anzeigen und der 24-Stunden-Zeiger die Zeit in Paris anzeigt,

beträgt der Zeitunterschied zur UTC von „Paris“, auf den der 24-Stunden-Zeiger eingestellt ist, $C = +1$ und der Zeitunterschied zur UTC von „Bangkok“, den Sie von jetzt an wissen möchten beträgt $D = +7$
 $E = C - D = (+1) - (+7) = -6$

Drehen Sie die Lünette gegen den Uhrzeigersinn und stellen Sie sie ein.

Die Lünette um 6 Stellen entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, so dass die 24-Stunden-Anzeige auf dem Drehring um 6 Stunden nach vorn gestellt wird



Tägliche Pflege

● Die Uhr benötigt gute tägliche Pflege

- Reinigen Sie die Uhr nicht mit Wasser, wenn die Krone herausgezogen ist.
- Entfernen Sie Feuchtigkeit, Schweiß oder Schmutz mit einem weichen Tuch.
- Hatte die Uhr Kontakt mit Meerwasser, reinigen Sie sie anschließend mit sauberem Süßwasser und trocknen Sie sie gründlich ab.

Lassen Sie Wasser nicht direkt aus dem Wasserhahn auf die Uhr laufen. Befüllen Sie eine Schüssel mit Wasser und tauchen Sie die Uhr dann zum Waschen in das Wasser ein.

* Waschen Sie bitte keine Uhr mit Wasser, die als „nicht wasserdicht“ oder „wasserdicht für den täglichen Gebrauch“ bezeichnet ist.

„Eigenschaften und Typ“ → S. 41

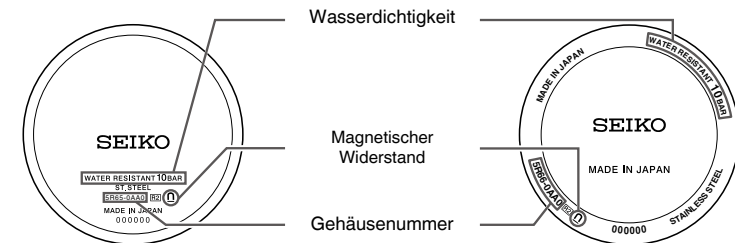
„Wasserdichtigkeit“ → S. 43

● Drehen Sie die Krone von Zeit zu Zeit.

- Drehen Sie die Krone von Zeit zu Zeit, um Korrosion zu vermeiden.
- Dies sollten Sie auch bei einer verschraubten Krone durchführen.
„KRONE“ → S. 12

Eigenschaften und Typ

Auf der Rückseite des Gehäuses sind das Kaliber und die Eigenschaften Ihrer Uhr angegeben.



• Wasserdichtigkeit

Siehe S. 43.

• Gehäusenummer

Die Nummer zum Identifizieren Ihres Uhrentyps.

• Magnetischer Widerstand

Siehe S. 44 und S. 45.

* Die obige Abbildung dient als Beispiel und kann von Ihrer Uhr abweichen.

LumiBrite

Wenn Ihre Uhr mit LumiBrite ausgestattet ist.

LumiBrite ist eine neuentwickelte Leuchtfarbe, die die Energie des Sonnenlichts und anderen Lichtquellen innerhalb kurzer Zeit absorbiert und speichert, um sie im Dunkeln wieder abzugeben. Wird sie zum Beispiel für etwa 10 Minuten einem Licht von mehr als 500 Lux ausgesetzt, kann LumiBrite für 3 bis 5 Stunden leuchten. Bitte beachten Sie, dass LumiBrite gespeicherte Lichtenergie abgibt und die Helligkeit daher mit der Zeit abnimmt. Die Leuchtdauer kann auch abhängig von Faktoren wie der Helligkeit des Ortes, an denen die Uhr dem Licht ausgesetzt wird und dem Abstand der Lichtquelle zur Uhr leicht schwanken.

* Wenn Sie von einem hellen an einen dunklen Ort kommen, brauchen Ihre Augen eine gewisse Zeit, um sich an die veränderten Lichtverhältnisse zu gewöhnen. Zunächst können Sie kaum etwas erkennen, doch mit der Zeit verbessert sich Ihr Sehvermögen. (Anpassung des menschlichen Auges an die Dunkelheit)

* LumiBrite ist eine Leuchtfarbe, die Licht speichert und abgibt. Dabei ist sie für den Menschen und die Natur völlig unschädlich, da sie keine giftigen Bestandteile wie zum Beispiel radioaktive Substanzen enthält.

<Helligkeitsstufen>

Bedingung		Lichtstärke
Sonnenlicht	Sonniges Wetter	100.000 Lux
	Bewölktes Wetter	10.000 Lux
Innenräume (tagsüber an einem Fenster)	Sonniges Wetter	mehr als 3.000 Lux
	Bewölktes Wetter	1.000 bis 3.000 Lux
	Regenwetter	weniger als 1.000 Lux
Beleuchtungskörper (40-Watt-Tageslichtleuchtstofflampe)	Abstand zur Uhr: 1 m	1.000 Lux
	Abstand zur Uhr: 3 m	500 Lux (durchschnittliche Helligkeit im Raum)
	Abstand zur Uhr: 4 m	250 Lux

Wasserdichtigkeit

Vor dem Gebrauch siehe bitte nachstehende Tabelle für die Beschreibung der Wasserdichtigkeit Ihrer Uhr. (Siehe bitte S. 41)

Angabe auf der Gehäuserückseite	Wasserdichtigkeit	Hinweise für die Benutzung	
Keine Angabe	Nicht wasserdicht	Wasser- oder Schweißtropfen vermeiden	
WATER RESISTANT	Wasserdicht für alltägliche Anwendungen	Die Uhr hält zufälligem Kontakt mit Wasser beim alltäglichen Gebrauch stand.	ACHTUNG Bitte tragen Sie sie nicht beim Schwimmen.
WATER RESISTANT 5 BAR	Wasserdicht für den täglichen Gebrauch bis zu einem Druck von 5 bar.	Die Uhr ist für Sportarten wie Schwimmen geeignet.	
WATER RESISTANT 10(20)BAR	Wasserdicht für den täglichen Gebrauch bis zu einem Druck von 10 (20) bar	Die Uhr ist zum Tauchen ohne Atemgerät geeignet.	

Magnetischer Widerstand

Durch Magnetismus in ihrer unmittelbaren Nähe kann eine Uhr vorübergehend vor- oder nachgehen oder stehenbleiben.

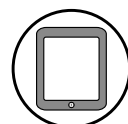
⚠ GEFAHR	
Angabe auf der Gehäuserückseite	Nutzungsbedingungen
Keine Angabe	Halten Sie die Uhr mehr als 10 cm von magnetischen Produkten entfernt.
	Halten Sie die Uhr mehr als 5 cm von magnetischen Produkten entfernt. (Norm JIS Stufe 1)
	Halten Sie die Uhr mehr als 1 cm von magnetischen Produkten entfernt. (Norm JIS Stufe 2)

Sollte die Uhr magnetisiert werden und ihre Genauigkeit von den üblichen Gangwerten für den normalen Gebrauch abweichen, ist eine Entmagnetisierung und Neuregulierung kostenpflichtig, auch während der Garantiezeit.

Warum wirkt sich Magnetismus auf eine Uhr aus?

Der eingebaute Mechanismus enthält einen Magneten, welcher durch ein starkes äußeres Magnetfeld beeinflusst werden kann.

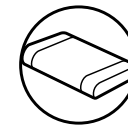
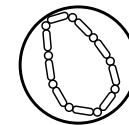
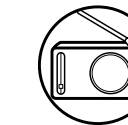
Beispiele für magnetische Gegenstände des täglichen Gebrauchs, die sich auf Uhren auswirken können:



Smartphone, Mobiltelefon, Tablet (Lautsprecher)

Netzteil

Tasche (mit Magnetverschluss)



Elektrorasierer

Magnetisches Kochfeld

Tragbares Radio (Lautsprecher)

Magnetische Halskette

Magnetisches Gesundheitskissen

Armband

Das Armband kommt direkt mit der Haut in Berührung und wird durch Schweiß und Staub verschmutzt. Mangelhafte Pflege kann daher den Verschleiß des Armbandes beschleunigen, Hautreizungen hervorrufen oder zu Flecken am Ärmelrand führen. Pflegen Sie die Uhr sorgfältig, damit Sie sie lange verwenden können.

● Metallarmband

- Wenn Feuchtigkeit, Schweiß oder Schmutz längere Zeit nicht entfernt werden, kann sich auch auf einem Edelstahlband Rost bilden.
- Mangelnde Pflege kann Ausschläge verursachen oder bei Hemden zu gelblichen oder goldfarbenen Flecken am unteren Ärmelrand führen.
- Wischen Sie Feuchtigkeit, Schweiß und Schmutz so bald wie möglich mit einem weichen Tuch ab.
- Um die Zwischenräume des Armbandes von Schmutz zu säubern, waschen Sie das Armband mit Wasser und bürsten es dann mit einer weichen Zahnbürste ab. (Schützen Sie das Uhrengehäuse vor Wasserspritzern, indem Sie es beispielsweise mit Plastikfolie umwickeln.)
- Reinigen Sie es mit einem weichen Tuch.
- Bei einigen Titanarmbändern werden Stifte aus Edelstahl verwendet, weil diese besonders stabil sind. An diesen Edelstahlteilen kann sich ebenfalls Rost bilden.
- Breitet sich der Rost aus, können die Stifte herausragen oder ganz herausrutschen und das Uhrengehäuse kann sich vom Armband lösen oder der Verschluss lässt sich nicht mehr öffnen.
- Wenn ein Stift herausragt, besteht Verletzungsgefahr. Benutzen Sie die Uhr in diesem Fall nicht mehr und lassen Sie sie reparieren.

● Silikon-Armband

- Aufgrund der Materialeigenschaften verschmutzt das Armband schnell und kann fleckig werden oder sich verfärben. Wischen Sie Schmutz mit einem nassen Tuch oder einem Reinigungstuch ab.
- Anders als bei Armbändern aus anderen Materialien können Bruchstellen in Silikonbändern dazu führen, dass das Armband reißt. Achten Sie darauf, das Armband nicht mit einem scharfen Gegenstand zu beschädigen.

Hinweise zu Hautreizungen und Allergien	Von einem Armband hervorgerufene Hautreizungen können verschiedene Ursachen haben, zum Beispiel Allergien gegen Metalle oder Leder, oder Reaktionen der Haut auf Reibung mit Staub oder mit dem Armband selbst.
Hinweise zur Länge des Armbands	Stellen Sie das Armband Ihrer Uhr so ein, dass etwas Abstand zu Ihrem Handgelenk bleibt, damit noch Luft zwischen Armband und Haut zirkulieren kann. Beim Tragen der Uhr sollte der Abstand etwa so groß sein, dass ein Finger zwischen das Armband und Ihr Handgelenk passt.



● Lederarmband

- Lederarmbänder sind anfällig für Verfärbung und Verschleiß durch Feuchtigkeit, Schweiß und direkte Sonneneinstrahlung.
- Wischen Sie Feuchtigkeit und Schweiß so bald als möglich vorsichtig mit einem trockenen Tuch ab.
- Setzen Sie die Uhr nicht für längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Wenn Sie eine Uhr mit einem hellen Lederarmband tragen, beachten Sie bitte, dass sich darauf Schmutz besonders schnell zeigt.
- Tragen Sie beim Baden, Schwimmen und Arbeiten mit Wasser nur Uhren mit Aqua Free Lederarmbändern, auch wenn die Uhr selbst für den täglichen Gebrauch verstärkt wasserdicht ist (10-BAR/20-BAR wasserdicht).

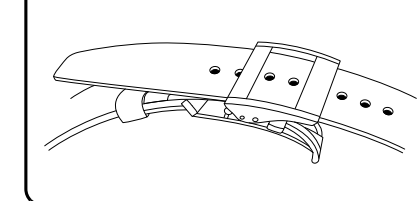
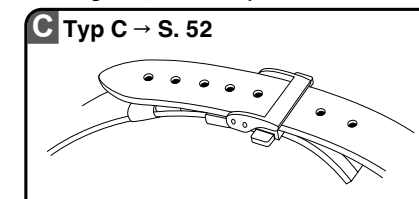
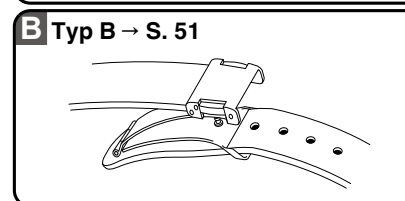
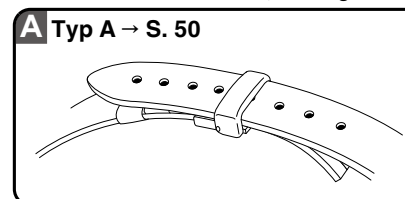
● Polyurethan-Armband

- Ein Armband aus Polyurethan ist anfällig für Verfärbungen durch Licht und kann durch Lösungsmittel oder Luftfeuchtigkeit angegriffen werden.
- Insbesondere ein transparentes, weißes oder helles Armband nimmt leicht andere Farben auf, wodurch Farbflecken oder Verfärbungen entstehen können.
- Waschen Sie Schmutz mit Wasser ab und trocknen Sie das Armband mit einem Tuch. (Schützen Sie das Uhrengehäuse vor Wasserspritzern, indem Sie es beispielsweise mit Plastikfolie umwickeln.)
- Wenn die Elastizität des Armbandes nachlässt, lassen Sie es gegen ein neues auswechseln. Sollten Sie das Armband weiterverwenden, kann es Risse bekommen oder mit der Zeit brüchig werden.

Verwendung von Spezialfaltschließen für Lederbänder

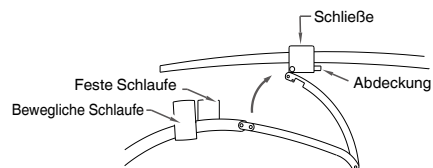
Es gibt drei Arten von Spezialschließen, die nachstehend beschrieben sind.

Wenn der Verschluss der Uhr, die Sie gekauft haben, dazu gehört, siehe entsprechende Anleitung.

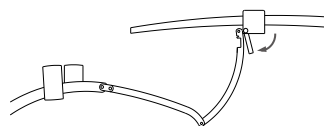


A Typ A

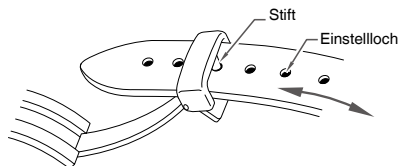
- 1 Heben Sie den Verschluss an, um die Schließe zu lösen.



- 2 Öffnen Sie die Abdeckung.

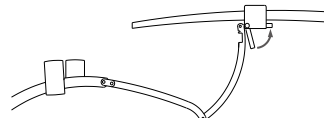


- 3 Ziehen Sie den Stift aus dem Einstelloch. Schieben Sie das Armband nach links und rechts, und stecken Sie den Stift an einer geeigneten Länge wieder in das Einstelloch.



- 4 Schließen Sie die Abdeckung.

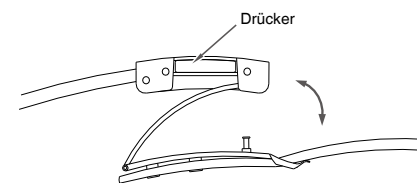
* Drücken Sie die Abdeckung nicht zu fest ein.



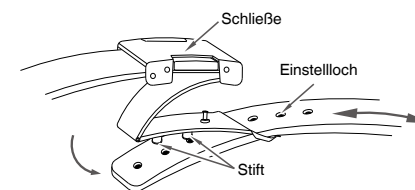
* Zum Schließen des Verschlusses fädeln Sie die Spitze des Armbands durch die bewegliche Schlaufe und die feste Schlaufe und befestigen anschließend den Verschluss.

B Typ B

- 1 Betätigen Sie den Drücker an beiden Seiten der Abdeckung, heben Sie den Verschluss zum Öffnen an.



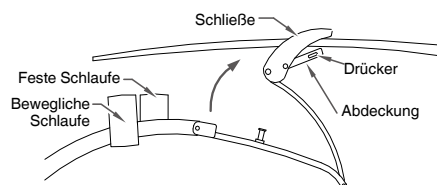
- 2 Ziehen Sie den Stift aus dem Einstelloch. Schieben Sie das Armband nach links und rechts, und stecken Sie den Stift an einer geeigneten Länge in das Einstelloch. Drücken Sie auf die Schließe und befestigen Sie den Verschluss.



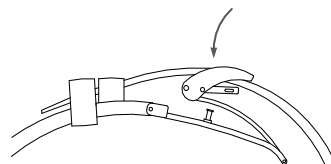
C Typ C

Uhr an- und ablegen

- 1 Betätigen Sie die Drücker auf beiden Seiten der Abdeckung und ziehen Sie die Schließe nach oben. Das Band löst sich automatisch aus den Schlaufen.

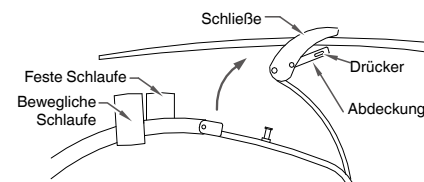


- 2 Ziehen Sie die Spitze des Bands zunächst durch die bewegliche und danach durch die feste Schlaufe, und befestigen Sie den Verschluss durch Herunterdrücken.

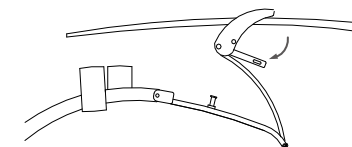


Die Länge des Bands anpassen:

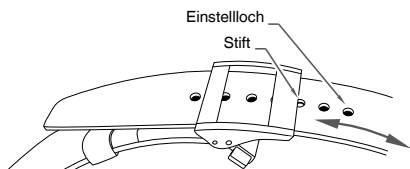
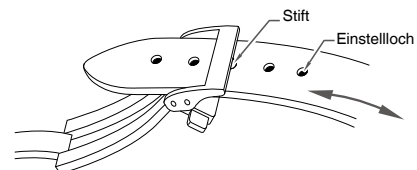
- 1 Betätigen Sie die Drücker auf beiden Seiten der Abdeckung und ziehen Sie die Schließe nach oben. Das Band löst sich automatisch aus den Schlaufen.



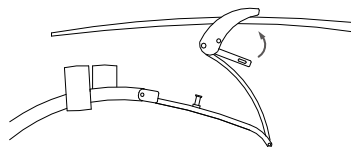
- 2 Betätigen Sie die Drücker erneut, um die Abdeckung zu lösen.



- ③ Ziehen Sie den Stift aus dem Einstelloch des Bandes. Passen Sie die Länge des Bandes an und wählen Sie ein geeignetes Einstelloch. Stecken Sie den Stift in das Einstelloch.

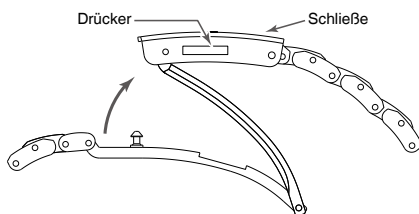


- ④ Schließen Sie die Abdeckung.

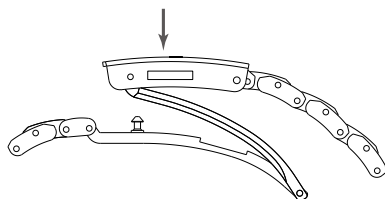


● Tragen des Armbands (Öffnen und Schließen des Verschlusses)

1. Betätigen Sie die Drücker auf beiden Seiten des Verschlusses und ziehen Sie die Schließe nach oben.
* Beachten Sie bitte, dass ein zu festes (tiefes) Bestätigen der Drücker die Bandfeineinstellung auslöst und das Band verlängert wird.



2. Befestigen Sie die Schließe durch Herunterdrücken.

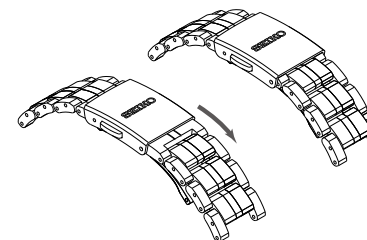


Verwendung der Bandfeinjustierung für Metallbänder

Einige Bänder verfügen über die Schließe mit Bandfeinjustierung, mit der die Armbandlänge feiner eingestellt werden kann.

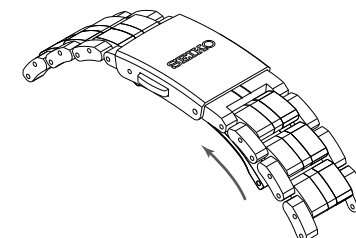
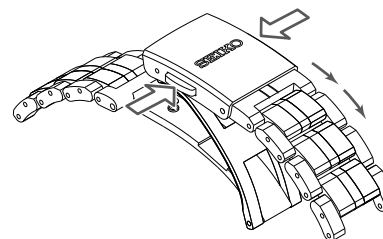
Wenn die Schließe Ihrer Uhr wie abgebildet aussieht, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen.

- * Das Band kann bis zu 5 mm verlängert werden.
Dies ist hilfreich, wenn das Band zu eng anliegt oder unkomfortabel sitzt.



● Die Länge des Bands anpassen:

1. Sie können das Band um ca. 5 mm (2 Stufen) verlängern, indem Sie die Bandfeinjustierung durch festes Zusammendrücken der beidseitigen Drücker auslösen.
2. Befestigen Sie den Verschluss durch Herunterdrücken.
* Sie können die Länge des mit der Bandfeinjustierung verlängerten Bandes sogar bei geschlossenem Verschluss wieder kürzen.



* Die obigen Abbildungen dienen als Beispiel. Je nach Modell können Details unterschiedlich sein.

Kundenservice

Hinweise zu Garantie und Reparatur

- Für eine Reparatur oder Überholung wenden Sie sich bitte an das Fachgeschäft, in dem die Uhr gekauft wurde, oder an eine SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE.
- Legen Sie innerhalb der Garantiezeit die Garantiekunde vor, wenn Sie einen Reparaturservice in Anspruch nehmen.
- Der Garantiumfang ist in den Garantieunterlagen angegeben. Lesen Sie diese aufmerksam und bewahren Sie sie auf.
- Nach Ablauf der Garantiezeit übernehmen wir Reparaturarbeiten auf Anfrage und gegen Gebühr, vorausgesetzt, die Funktionen der Uhr können durch eine Reparatur wiederhergestellt werden.

Ersatzteile

- Bitte beachten Sie, dass, falls keine Originalteile mehr verfügbar sind, Austauschteile eingesetzt werden können, die sich äußerlich von den Originalteilen unterscheiden.

Durchsicht und Regulierung durch Demontage und Reinigung (Überholung)

- Um die optimale Leistung der Uhr möglichst lange zu erhalten, empfehlen wir etwa alle 3 bis 4 Jahre eine regelmäßige Wartung und Regulierung durchführen zu lassen, wobei die Uhr auseinander genommen und gereinigt wird.
- Das Räderwerk für die Kraftübertragung in dieser Uhr wird ständig angetrieben. Um sicherzustellen, dass dieser Mechanismus immer einwandfrei funktioniert, sind das Waschen von Teilen, das Wechseln von Öl, die Einstellung der Genauigkeit, die Überprüfung von Funktionen und der regelmäßige Austausch von Verschleißteilen wichtig. Die erste Überholung nach dem Kauf Ihrer Uhr ist besonders wichtig, um die langfristige Verwendung Ihrer Uhr zu gewährleisten. Je nach den Bedingungen, unter denen Sie die Uhr verwenden, kann sich der Zustand des Öls zum Schmieren der mechanischen Teile verschlechtern und der Abrieb der Teile durch verschmutztes Öl kann letztendlich dazu führen, dass die Uhr vollständig zum Stillstand kommt. Wenn sich Teile wie Dichtungen abnutzen, verringert sich die Wasserdichtigkeit und Schweiß und Feuchtigkeit können ins Innere der Uhr gelangen. Die Durchsicht und Regulierung durch Demontage und Reinigung (Überholung) sollte von dem Händler durchgeführt werden, bei dem die Uhr gekauft wurde, und der „SEIKO ORIGINALTEILE“ verwendet. Verlangen Sie zu diesem Zeitpunkt auch den Austausch der Dichtung und des Federsteges.
- Bei einer Durchsicht und Regulierung durch Demontage und Reinigung (Überholung) kann auch das Uhrwerk Ihrer Uhr ausgewechselt werden.

Störungssuche

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen
Die Uhr ist stehen geblieben.	Die Hauptfeder ist nicht aufgezogen.	Ziehen Sie die Hauptfeder wie in „Aufziehen der Hauptfeder“ → (S. 13) erwähnt auf, stellen Sie die Zeit neu ein und tragen Sie die Uhr. Wenn dies immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an den Einzelhändler, bei dem Sie die Uhr gekauft haben.
Auch wenn Sie die Uhr jeden Tag tragen, bewegt sich die Restenergieanzeige nicht nach oben.	Sie tragen die Uhr nur für kurze Zeit am Handgelenk, oder führen nur geringe Armbewegungen aus.	Tragen Sie die Uhr über längere Zeit oder drehen Sie beim Abnehmen der Uhr die Krone, um die Hauptfeder aufzuziehen, wenn die von der Restenergieanzeige angezeigte verbleibende Restenergie für den nächsten Gebrauch nicht ausreichend ist.
Die Uhr bleibt stehen, auch wenn die Restenergieanzeige nicht „0“ steht.	Die Uhr ist einer niedrigen Temperatur ausgesetzt worden (unter 0 °C).	Drehen Sie die Krone, um die Hauptfeder zu spannen, und stellen Sie die Uhrzeit neu ein. Bei einer Temperatur von unter 0°C kann die Uhr stehen bleiben, wenn die Restenergieanzeige weniger als ein Sechstel der Restenergie anzeigt.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen
Die Uhr geht vorübergehend vor/nach.	Die Uhr war lange Zeit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt.	Die normale Genauigkeit wird wiederhergestellt, wenn die Uhr wieder normalen Temperaturen ausgesetzt wird. Die Uhr wurde so eingestellt, dass sie präzise läuft, wenn sie am Handgelenk bei einer Normaltemperatur zwischen 5 °C und 35 °C getragen wird.
	Die Uhr wurde einem starken Magnetfeld ausgesetzt.	Die normale Genauigkeit wird wiederhergestellt, wenn die Uhr von der magnetischen Quelle ferngehalten wird. Sollte dieser Zustand weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an das Fachgeschäft, in dem die Uhr gekauft wurde.
	Sie haben die Uhr fallen gelassen, sind damit gegen einen harten Gegenstand gestoßen oder haben sie bei aktiver sportlicher Betätigung getragen. Die Uhr wurde starken Vibrationen ausgesetzt.	Wenn die Genauigkeit nach dem Einstellen der Uhrzeit nicht wiederkehrt, wenden Sie sich an das Fachgeschäft, in dem die Uhr gekauft wurde.
	Die Uhr wurde länger als 3 Jahre nicht gewartet.	Wenden Sie sich bitte an das Fachgeschäft, in dem die Uhr gekauft wurde.
Unmittelbar nach dem Ingangsetzen der Uhr scheint der Sekundenzeiger beim Einstellen der Uhrzeit schneller zu laufen.	Nach dem Ingangsetzen der Uhr dauert es eine kurze Weile, bis die Einstellfunktion arbeitet (dies ist keine Fehlfunktion).	Es dauert einige Sekunden, bis die Einstellfunktion arbeitet. Um die Uhrzeit richtig einzustellen, stellen Sie sie ein, nachdem der Sekundenzeiger etwa 30 Sekunden gelaufen ist.
Das Datum wechselt um 12 Uhr am Mittag.	Vor/nach Mittag ist falsch eingestellt.	Stellen Sie die Zeiger 12 Stunden vor.
Trübungen des Zifferblattglases lassen sich nicht entfernen.	Durch Verschleiß der Dichtung o. ä. ist etwas Wasser in die Uhr gelangt.	Wenden Sie sich bitte an das Fachgeschäft, in dem die Uhr gekauft wurde.

* Wenden Sie sich zur Lösung von anderen Problemen als die oben angeführten an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.

Technische Daten

Kal.	5R65	5R66
1. Merkmale	3 Zeiger (Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger), Datumsanzeige, Restenergieanzeige	3 Zeiger (Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger), 24-Stunden-Zeiger, Datumsanzeige, Restenergieanzeige
2. Frequenz des Quarzoszillators	32.768 Hz (Hz = Schwingungen pro Sekunde)	
3. Verlust/Gewinn (täglicher Wert)	±15 Sekunden (±1 Sekunden pro Tag) (Nur wenn die Uhr am Handgelenk bei einer Temperatur zwischen 5 °C und 35 °C getragen wird)	
4. Betriebstemperatur	-10 °C bis +60 °C Bei niedrigen Temperaturen (unter 0 °C) sollten Sie dafür sorgen, dass die Restenergieanzeige immer mindestens ein Sechstel der Restenergie anzeigt.	
5. Antriebssystem	Spring Drive (automatischer Aufzug mit manuellem Aufzugsmechanismus)	
6. Zeigerbewegung	Sekundenzeiger mit Gleitbewegung	
7. Ununterbrochene Betriebsdauer	Ca. 72 Stunden (ca. 3 Tage) * Wenn die Restenergieanzeige einen vollständig aufgezogenen Zustand anzeigt. * Die kontinuierliche Betriebszeit kann sich in Abhängigkeit von der Nutzung der Uhr verkürzen.	
8. Integrierter Schaltkreis	Oszillator, Frequenzteiler und Spring Drive-Steuerungskreis (C-MOS-IC): 1 Teil	
9. Steine	30 Steine	

* Technische Änderungen zum Zweck der Produktverbesserung ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.